



„One Health“ – dafür steht das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) als interdisziplinäre, wissenschaftliche Fachbehörde. Denn die Gesundheit umfasst viele Aspekte – so liefern nur gesunde Tiere gesunde Lebensmittel, und nur eine gesunde Umwelt ermöglicht körperliches, geistiges und soziales Wohlergehen.

Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus der Lebensmittelchemie, der Human- und Veterinärmedizin sowie weiteren (natur-)wissenschaftlichen Disziplinen und der Verwaltung arbeiten wir für die Gesundheit von Mensch und Tier und damit für einen modernen Gesundheits- und Verbraucherschutz in Bayern. Unterstützen Sie uns hierbei an einem unserer zahlreichen Standorte!

Das Referat 63 „Hygiene“ im Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention (StMGp) sucht zur Verstärkung in **München oder Nürnberg** einen

Naturwissenschaftlichen Referenten (m/w/d) bzw. Arzt / Apotheker (m/w/d)

Kennziffer 2584

VIELSEITIGE AUFGABEN, DIE SIE HERAUSFORDERN

- Bearbeitung von Fachangelegenheiten der Hygiene, insbesondere der Hygiene in Krankenhäusern, sonstigen medizinischen Einrichtungen und Gemeinschaftseinrichtungen
- Konzeptionierung, Koordinierung und fachliche Begleitung von Maßnahmen zur Unterstützung und Qualitätssicherung der infektionshygienischen Überwachung von Einrichtungen durch die Gesundheitsämter
- Koordinierung des Maßnahmenkatalogs zur Verbesserung der Hygiene
- Verbindung zu Gremien auf Länder- und Bundesebene und zu Fachgremien
- Fachliche Stellungnahmen zu KRINKO-Empfehlungsvorlagen und zu Gesetzes- und Verordnungsvorlagen im Rahmen von Bundeskoordinierungen
- Fachliche Begleitung von Verordnungsvorlagen zu Hygienevorgaben
- Fachliche Begleitung von Maßnahmen und Initiativen zur Sicherstellung des Hygienefachpersonals in medizinischen Einrichtungen Bayerns
- Fachliche Prüfung und Begleitung von Projektanträgen und Projekten mit Bezug zur Hygiene und zur infektionshygienischen Überwachung durch die Gesundheitsbehörden
- Bearbeitung von Empfehlungen auch anderer Ressorts zu hygienerelevanten Aspekten
- Erstellung von Berichten und Konzepten zu hygienerelevanten Themen und Handlungsfeldern
- Bearbeitung von Fachfragen im Kontext der gesundheitlichen Beratung nach § 10 ProstSchG

- Bearbeitung von Bürger-, Verbands-, Presse- und Landtagsanfragen
- Teilnahme an Landtagssitzungen
- Erstellung von Grußworten und Reden für die Hausspitze

EIN LEBENSLAUF, DER UNS ÜBERZEUGT

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom [Univ.] / Master) der Naturwissenschaften aus dem Bereich der Chemie oder der Biologie, der Pharmazie (3. Staatsexamen und Approbation), der Human- oder Zahnmedizin mit ärztlicher Approbation oder ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom [FH] / Bachelor) der Medizintechnik in Verbindung mit einem erfolgreich abgeschlossenen wissenschaftlichen Hochschulstudium (Diplom [Univ.] / Master)
- Kenntnisse und Berufserfahrung auf dem Gebiet der Hygiene und der Epidemiologie wünschenswert
- Kenntnisse im Gesundheitswesen von Vorteil
- Interesse an politischen Themen und der interdisziplinären Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen anderer Fachrichtungen
- Kenntnisse in der Informationstechnologie
- Sicherheit und Prägnanz im mündlichen und schriftlichen Ausdruck (umfassende Deutschkenntnisse [mindestens Sprachniveau C1 nach GER])
- Verhandlungsgeschick, Freundlichkeit und überzeugendes Auftreten
- Souveränität und Sensibilität im Umgang mit Vertreterinnen und Vertretern von Politik, Wirtschaft und Verbänden
- Kritikfähigkeit sowie ausgewogenes Urteilsvermögen
- Besonnenheit und Umsicht, auch in zeitkritischen Situationen
- Eigeninitiative sowie Bereitschaft und Fähigkeit zu selbstständiger und eigenverantwortlicher Bearbeitung komplexer Sachverhalte
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Fähigkeit zur schnellen Einarbeitung in unterschiedliche Aufgabenstellungen
- Bereitschaft zu regelmäßigen Reisen an die Dienstorte des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention nach Nürnberg bzw. München

EIN UMFELD, DAS SIE BEGEISTERT



Flexible Arbeitszeiten



Behördliches Gesundheitsmanagement



Vereinbarkeit von Familie und Beruf



30 Tage Urlaub plus Heiligabend und Silvester arbeitsfrei



Betriebliche Altersvorsorge



Jahressonderzahlung



Vermögenswirksame Leistungen



Fort- und Weiterbildungsakademie Inhouse



Sicherer Arbeitsplatz



Ideenmanagement



Mitarbeitervergünstigungen



Mitarbeiterveranstaltungen (Sommerfest, Betriebsausflug etc.)



Mobiles Arbeiten

BESCHÄFTIGungsverhältnis / BEWERTUNG

Die Einstellung erfolgt zunächst im Wege eines bis zum 31.08.2027 befristeten tarifrechtlichen Arbeits-

verhältnisses. Eine sich anschließende befristete Verlängerung des Arbeitsverhältnisses wird bei Bewährung angestrebt. Die beabsichtigte Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe E 13. Lediglich für Human- und Zahnmediziner (m/w/d) sowie für Apotheker (m/w/d) ist je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung in E 14 möglich. Zusätzlich wird eine Zulage für die Tätigkeit an einer obersten Landesbehörde gewährt.

Hinweis: Mit der Einstellung beim Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) ist eine vorübergehende Abordnung an das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention (StMGP) für die Dauer des befristeten Arbeitsverhältnisses verbunden.

Nähere Informationen zur Vergütung finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/>.

BEWERBUNG

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich gerne bis zum **05.06.2025** über unser Onlinebewerbungsportal auf <https://lgl-bayern-karriereportal.mein-check-in.de/list>. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, die Bestandteil dieser Ausschreibung sind, finden Sie ebenfalls auf unserer **Website**.



HIER BEWERBEN

Wir freuen uns auf Sie!

IHRE ANSPRECHPERSONEN

Für personalrechtliche Fragen steht Ihnen Herr Krausa, Tel. 089 95414-2846, und für fachliche Fragen Frau Dr. Scharte, Tel. 089 95414-2630, gerne zur Verfügung.

Die geschlechterspezifische Verwendung eines Stellentitels hat keinerlei Einfluss auf die tatsächliche Auswahl für die Position. Chancengleichheit, Inklusion, Akzeptanz von Unterschieden und gegenseitige Wertschätzung werden bei uns großgeschrieben. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) bringen wir jederzeit Wertschätzung und Respekt entgegen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Das LGL fördert, ganz im Sinne des Freistaats Bayern als Dienstherr und Arbeitgeber, aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Alle unsere Stellen sind grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Jobsharing die Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben gewährleistet ist. Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen und Männern besonders dann, wenn es sich um Bereiche unseres Amtes handelt, in denen sie bislang noch in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind. In Bereichen, in denen Frauen in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind als Männer, werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 BayGlG). Auch die Inklusion von (schwer-)behinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) ist uns ein großes Anliegen. Bereits jetzt arbeiten bei uns mehr Schwerbehinderte als gesetzlich vorgeschrieben. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Am LGL begreifen wir Diversität als Bereicherung, daher begrüßen wir selbstverständlich Bewerbungen von Menschen sämtlicher Nationalitäten.

LGL

**Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit**
Z2 – Personalwesen
Eggenreuther Weg 43 | 91058 Erlangen
www.lgl.bayern.de

 **Familienpakt
Bayern**

Mitglied im
**ERFOLGSFAKTOR
FAMILIE**
Unternehmensnetzwerk